

# Polo Hofer - Kiosk

Är sampli für ne guete Zwäck, seit dä Fritz wo vor mer steit  
Debi mues i sälber sammle, we das so witer geit  
Si wei alli öppis vo mer, s'Militär u s'Stürbüro  
Obschon si ersch grad chürzlich hei mi Zahltag übercho

Nachhär heisst i mire Stammbeiz: Du zahl mer no nes Bier  
Aber i weiss nid wohär nä, i bi ja schliesslich sälber stier  
Und da chunnt scho wieder eine; wott e Zigarette nä  
Natürli isch's mi letschi gsi; un es Fүүr han em ou no gäh

**Bin i Gopfriedstutz e Kiosk  
Oder bin ich öppe ne Bank  
Oder gsehn i us wi nes Hotel  
Oder wie ne Kasseschrank? (2x)**

Jo da chunnt so ne wilde Hippi mit gflickte Hosebei  
Und fragt mi überfründlich: Säg hesch mer nid zwe Schtei?  
Und chum zäh Meter witer; da quatscht mi eine aa  
Es längem nid fürs Busbilet; öb er chönnt es Fűfzgi ha

Und i chätsche mi Chätschgummi; da lacht mi es Meitli a  
Lat d'Wimpere la klimpere und seit: Darf i eine ha?  
Äs wüssi nid wo z'pfuuse, öbs vilich gieng bi mir  
Aber si hei mer doch grad kündet; i schtah sälber vor dr Tür

**Bin i Gopfriedstutz e Kiosk  
Oder bin ich öppen e Bank  
Oder gsehn i us wien es Hotel  
Oder wien e Kasseschrank? (3x)**

**I bi Gopfriedstutz kei Kiosk  
I bi Gopfriedstutz kei Bank  
U i gseh nid us wie es Hotel  
U nid wie e Kasseschrank?**